

Freiwillige Feuerwehr Weng im Innkreis



Jahresbericht 2019

1. Vorwort

Liebe Wengerrinnen und Wengerr,
Geschätzte Leser,

Mit dem vorliegenden Jahresbericht geben wir Rechenschaft über das vergangene Feuerwehrjahr.

2019 wurden wir zu 34 Einsätzen alarmiert. Fast alle 10 Tage hieß es zwischen 01:24 Uhr (Uhrzeitmäßig früheste Alarmierung am 11.06.2019) und 23:41 Uhr (Uhrzeitmäßig späteste Alarmierung am 21.07.2019) schnellstmöglich die Einsatzbekleidung überzuziehen und Hilfe zu leisten. Besonders in Erinnerung bleibt der schwere Verkehrsunfall vom 28.11.2019, bei dem wir gemeinsam mit unseren Kameraden aus Mining einen LKW Lenker aus seiner völlig demolierten Fahrerkabine retten konnten. Insbesondere bei diesem Einsatz konnten wir den hohen Ausbildungsstand und die entsprechende Einsatzbereitschaft eindrucksvoll unter Beweis stellen.



Daher ergeht mein besonderer Dank an unseren Ausbildungsleiter BI Thomas Hatheier, dem gesamten Ausbildungsteam unserer Feuerwehr und jedem einzelnen Mitglied unserer Feuerwehr, die sich durch den Besuch unserer Übungen, Lehrgängen und Kursen auf Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene sowie dem Absolvieren von Leistungsprüfungen das entsprechende Wissen aneignen, um für bestmögliche Abwicklung unserer Einsätze zu sorgen. Ich darf an dieser Stelle auch allen Mitgliedern, die im abgelaufenen Jahr ein Leistungsabzeichen absolviert haben gratulieren. Besonders erfreulich ist, dass etliche Kameradinnen und Kameraden die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger bzw. zur Atemschutzgeräteträgerin begonnen haben. Unter der Regie unseres Atemschutzwartes HBM Bernhard Raschhofer wird das notwendige Können vermittelt, um den wohl anstrengendsten und gefährlichsten Teil des Feuerwehrdienstes bestreiten zu können.

Unsere neuen Mitglieder Sebastian Friedl und Philip Seidl darf ich recht herzlich in der Jugendgruppe begrüßen. Ich wünsche Euch viel Spaß und Freude in unserer Gemeinschaft. In den Aktivstand sind FM Karin Brandhuber und FM Michael Wiesner gewechselt. Wir freuen uns Euch in unserer Mitte begrüßen zu können.

Mit der Errichtung eines 100 m³ Wasser fassenden Löschwasserbehälters im Bereich Johann Georg Meindl Straße / Waldblick konnte die Versorgung im Oberdorf deutlich verbessert und eine strategische Reserve für den gesamten Dorfbereich geschaffen werden. Danke an die Gemeinde für die Finanzierung dieses Projektes und allen bei der Befüllung beteiligten Landwirten.

Ein weiteres großes Projekt, welches uns derzeit beschäftigt ist die Ersatzbeschaffung unseres Löschfahrzeuges „LFB-A“. Nach 32 Dienstjahren dürfen wir das Fahrzeug in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Im Vorjahr wurde ein Projektteam für die Ersatzbeschaffung gebildet, welches unzählige Stunden aufgewendet hat um den Markt zu sondieren, die Anforderungen zu spezifizieren und das Ergebnis zu argumentieren. Letztlich konnte im November durch den Gemeinderat der Auftrag zur Lieferung eines neuen Löschfahrzeuges an die Firma Seiwald Feuerwehrtechnik aus Oberalm (Salzburg) vergeben werden. Im Herbst 2020 erwarten wir die Auslieferung.

Ein weiteres Highlight im Jahr 2020 wird die Durchführung eines Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbes am 30.05.2020, zu dem wir bereit jetzt herzlich einladen dürfen.

Viele weitere Informationen dürfen Sie dem vorliegenden Jahresbericht entnehmen, bei dessen Lektüre ich viel Vergnügen wünsche.

Ein großes Danke auch

- an das Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrkommando für die kameradschaftliche Zusammenarbeit.
- an die Gemeindevertretung, die für unsere Anliegen steht's ein offenes Ohr hat, und ohne deren Unterstützung vieles nicht möglich wäre.
- an alle Freunde und Gönner unserer Feuerwehr für die Unterstützung.
- an jedes Feuerwehrmitglied für Euren Einsatz, Eure Kameradschaft und Euer Vertrauen.

Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

HBI Bernhard Rögl

2. Totengedenken



Mittendrin muaß i außa, mittendrin muaß i gehn,
koa Mensch wird's begreifn, koa Mensch wird's vastehn.

Es hat sein wolln, i kann nix dafür
so gern war i dablebn, beim Buam und bei Dir.

Doh tats Eich net abi, i bin net davon,
wanns ah gschwind wehtuat, i geh grad voran.

Es gehörte alles zu dir, dein Kommen und Gehen, dein Lachen,
dein Humor, deine Liebe, deine Hilfsbereitschaft, deine
Zuverlässigkeit, nur das Ende nicht. Herr

Karl Flieher

Mitarbeiter der Fa. Mauch Burgkirchen
Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr
und der Jägerschaft Weng

Ist am Mittwoch, den 28. August 2019, nach langer, mit viel
Geduld ertragener Krankheit und nach Empfang der heiligen
Krankensalbung, viel zu früh im 32. Lebensjahr von uns gegangen.

Wir beginnen den Trauergottesdienst für unseren lieben Karl am
Dienstag, den 3. September 2019, um 10 Uhr in der Pfarrkirche Weng.
Anschließend geleiten wir seine Urne zur letzten Ruhestätte.

Weng, im August 2019

Wir vermissen dich:

Anita mit Sebastian
Gattin mit Sohn

Loisi und Karl
Eltern

Johannes, Michael
Brüder

Franziska
Oma

Erni und Hans
Schwiegereltern

Stefanie und Herbert mit Xaver und Ludwig
Schwägerin mit Familie

Im Namen aller Verwandten

Von Beileidsbezeugungen sowie von Kranz- und Blumenspenden
bitten wir Abstand zu nehmen. Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Wir beten für unseren lieben Karl am Montag,
den 2. September 2019, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Weng.

www.bettatung-wimmer.at/07715/0075

3. Bericht des Schriftführers

AW Sebastian Gerner

Kommandositzungen

Es wurden 7 Kommandositzungen abgehalten und den Tagesordnungen entsprechend beraten und Beschlüsse gefasst:

16.01.2019	19.03.2019	18.04.2019
22.05.2019	22.08.2019	29.10.2019
27.11.2019		



Tagungen

12.02.2019 Abschnittstagung in Weng

Teilnehmer:

HBM Hofer Viktoria

HBM Hofer Antonia

AW Schickbauer Martin

E-OBI Kasinger Josef

AW Engelsberger Andreas

AW Engelsberger Anna-Maria

FM Aigner Martin

BI Hatheier Thomas

E-AW Finsterer Josef

HBI Rögl Bernhard

E-AW Rögl Engelbert

OFM Brawisch Thomas

LM Freischlager Lambert

PFM Eslbauer Mathias

HBM Ertl Andreas

HBM Altmann Michael

OBI Hargassner Anton



27.03.2019 Bezirkstagung in Burgkirchen

Teilnehmer:

BGM Moser Josef	HBI Rögl Bernhard
BI Hatheier Thomas	E-AW Rögl Engelbert
HBM Hofer Viktoria	HBM Ertl Andreas
HBM Engelsberger Anna-Maria	

Einsätze

Bei folgenden Einsätzen konnten wir 2019 helfen

Brandeinsätze

Fehlalarme/Täuschungsalarme

In der ersten Jahreshälfte 2019 wurden wir des Öfteren zu Fehlalarmen/Täuschungsalarmen bei unseren Wenger Betrieben gerufen. In Summe waren dies 7 Alarmierungen, bei denen wir – trotz rascher Aufklärung – in Summe ca. 50 Einsatzstunden leisteten.

17.05.2019 – Brandverdacht bei VU

Am frühen Abend wurden wir von unseren Altheimer Kameraden zu Hilfe gerufen, als Einsatzgrund wurde uns vom LFK die Meldung „rauchender PKW“ angezeigt. Bei unserem Eintreffen erwies sich der Einsatz als reiner Verkehrsunfall ohne verletzte Personen mit den üblichen Tätigkeiten wie Aufräumarbeiten. Es waren von der F.F. Weng 9 Kameraden – ca. 12 Stunden im Einsatz.

23.07.2019 – Brand Strohfeld

Um die Mittagszeit wurden wir zu einem brennenden Strohfeld in Bauerding gerufen. Mithilfe unseres Tanklöschfahrzeuges konnte der Entstehungsbrand rasch unter Kontrolle gebracht werden. Mit einem Vakuumfass erfolgten zur Sicherheit noch Nachlöscharbeiten. 13 Einsatzkräfte waren hierbei ca. 14 Stunden im Einsatz

29.10.2019 – Brand Gartenhütte

Am frühen Vormittag ertönte die Sirene, der Grund war der Brand einer Gartenhütte. Da sich bei unserem Eintreffen der Brand glücklicherweise noch nicht auf die umliegenden Bäume ausgebreitet hatte, konnte bereits nach 1 Stunde – Brand aus – gegeben werden. 16 Kameraden leisteten ca. 18 Einsatzstunden.

16.11.2019- Brand Kfz

Um kurz vor 15:00 wurden wir zu diesem Einsatz auf der B148 gerufen bei welchem ein PKW mit Anhängergergespann in Vollbrand geraten war. Unter Atemschutz und mittels eines Schaumrohres konnten wir die Flammen unter Kontrolle bringen. Es waren von uns 15 Einsatzkräfte ca. 17 Stunden lang im Einsatz.



Technische Einsätze:

04.01.2019 - Verkehrsunfall

Um ca. 22:00 am 04.01.2019 wurden wir zu unserem ersten Einsatz im Jahr 2019 gerufen. Es handelte sich um einen PKW der im Hartwald von der Straße abgekommen war. Glücklicherweise waren keine Personen verletzt, unsere Aufgaben beschränkten sich auf Absicherungstätigkeiten und die Unterstützung des Abschleppdienstes. Es waren 18 Einsatzkräfte ca. 12 Stunden lang im Einsatz.

12.01.2019 – Katastropheneinsatz in Gosau

Aufgrund des starken Schneefalls rund um und in Gosau wurde zu diesem Großereignis der Katastrophenschutz-Zug Braunau dorthin abberufen. Der „F-KAT Zug Braunau umfasst 9 Fahrzeuge und somit ca. 70 Feuerwehrmitglieder. Auf den ca. 80 bedrohten Objekten (darunter das Seniorenheim, Gasthöfe, Pfarrhaus usw.) lagen enorme Schneemengen (ca. 150 – 210 cm). Von der F.F. Weng nahmen 9 Kameraden an diesem Einsatz teil. Bereits um 03:00 war in Weng abfahrt, in Straßwalchen war der Sammelplatz für den F-KAT Zug, von dort ging es dann im Konvoi ab nach Gosau. Dort angekommen ging es dann auch gleich an die Arbeit, bewaffnet mit Schneeschaufeln wurde ein Dach nach dem andern von der erdrückenden Schneelast befreit. Der Beitrag der F.F. Weng zu diesem Einsatz umfasst unser Löschfahrzeug und 9 Kameraden, welche insgesamt 143,10 Stunden im Einsatz waren.



16.01.2019 - Verkehrsunfall

In Elling kam ein Auto von der Straße ab, wir sicherten die Einsatzstelle ab und unterstützten den Abschleppdienst. Von 6 Kameraden wurden 4,20 Einsatzstunden geleistet.

27.03.2019 - Verkehrsunfall

Auf der B142 Richtung Moosbach kam ein PKW von der Straße ab, neben dem Absichern der Unfallstelle und den Aufräumarbeiten unterstützten wir außerdem den Abschleppdienst. Es waren von uns 10 Kameraden ca. 7 Stunden lang im Einsatz.

17.04.2019 – Ölverlust LKW

Ein etwas sorgloser LKW-Fahrer hatte übersehen das sein LKW größere Mengen Hydrauliköl verliert (mehr als 100l). Nachdem wir den LKW soweit sichern konnten wurde sogleich die BH und ein Baggerunternehmen informiert. Für diesen etwas mühsamen Einsatz waren 7 Kameraden etwa 35 Stunden lang im Einsatz.

08.05.2019 –Unterstützung Rotes Kreuz

Für einen Personentransport benötigten die Kollegen vom roten Kreuz unsere Unterstützung, welche wir Ihnen gerne zukommen ließen. 7 Einsatzkräfte waren hierbei 18 Stunden im Einsatz

19.05.2019 – Lotsendienst für Erstkommunion

Wie jedes Jahr durften wir für die Erstkommunion Lotsen stellen, es waren 2 Einsatzkräfte 2 Stunden lang im Einsatz

26.06.2019 – Ölspur

Durch einen unbekannten Verursacher wurde eine Ölspur durch Hauserding gezogen. Das ausgelaufene Öl wurde von uns gebunden und aufgesammelt, hierfür benötigen 9 Kameraden in Summe 13 Stunden.

21.07.2019 – Verkehrsunfall PKW-LKW

Kurz vor Mitternacht wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person gerufen. Zusammen mit der F.F. St. Peter konnten wir die verletzten Personen der Rettung übergeben. 19 Einsatzkräfte leisteten hier 37 Einsatzstunden.

27.07.2019 – Ölspur

In den sehr frühen Morgenstunden (04:30) wurden wir auf die B148 gerufen um dort eine Ölspur zu binden. 11 Einsatzkräfte leisteten benötigen hierfür 8,5 Stunden.

Sommer – Entfernen von Wespen und Hornissennestern

Über den Sommer wurden wir zu mehrere Einsätzen gerufen bei denen wir Wespen und Hornissennester entfernten. In Summe waren dies 3 Einsätze bei denen insgesamt 4 Kameraden 5 Stunden leisteten.

26.08.2019 -umgestürztes Baustellengitter

Aufgrund eines Sturmes stürzte ein Baustellengitter um. Innerhalb weniger Minuten konnten wir die Hauptstraße wieder frei machen.

02.09.2019 - Verkehrsunfall

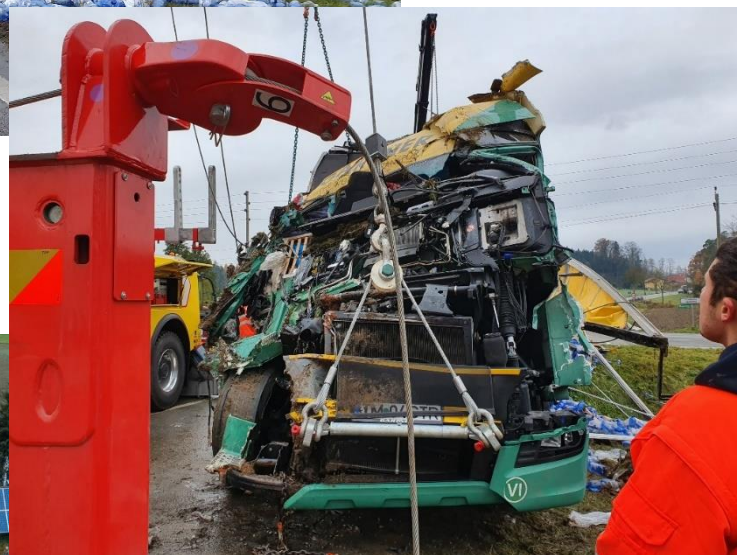
In Pirath kollidierten 2 PKW, glücklicherweise ohne größere Verletzungen. Nachdem wir die ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden hatten konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken 16 Kameraden waren 30 Stunden im Einsatz.

14.09.2019 - Dieselspur

Abends am 14.09.2019 wurden wir von Anrainern hingewiesen dass sich entlang der Hauptstraße bzw. dann Richtung Treubach eine Spur befindet. Wie sich später herausstellte handelte es sich um Diesel. So gut wie möglich wurde die Spur gebunden und gesammelt bzw. wurde an den Kurven und Kreuzungen Warnhinweise aufgestellt. 10 Kameraden war hierbei 14 Stunden im Einsatz.

28.11.2019 – Verkehrsunfall eingeklemmte Person

Um 06:00 wurden wir zum wahrscheinlich langwierigsten Einsatz des Jahres 2019 gerufen. Ein LKW war von der Straße abgekommen und bei der Unterführung in Appersting in den Straßengraben gestürzt. Der eingeklemmte Lenker wurde von uns innerhalb kürzester Zeit befreit und den Rettungskräften übergeben. Wesentlich länger als die Personenrettung gestalteten sich die Aufräumarbeiten. Der LKW hatte Mineralwasserflasche geladen welche sich auf der Straße verteilten. Somit wurden in Summe 145 Stunden von 20 Einsatzkräften geleistet..



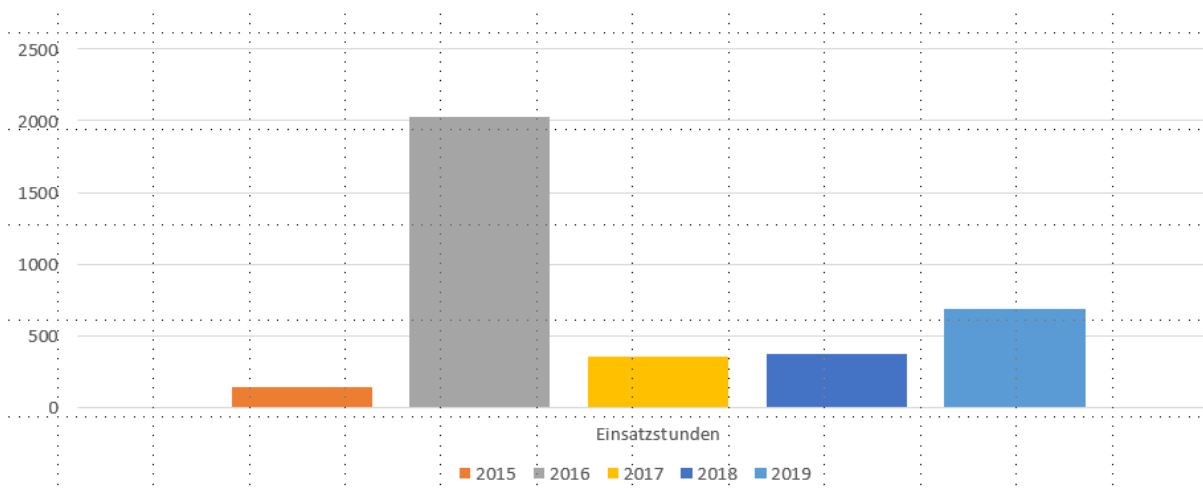
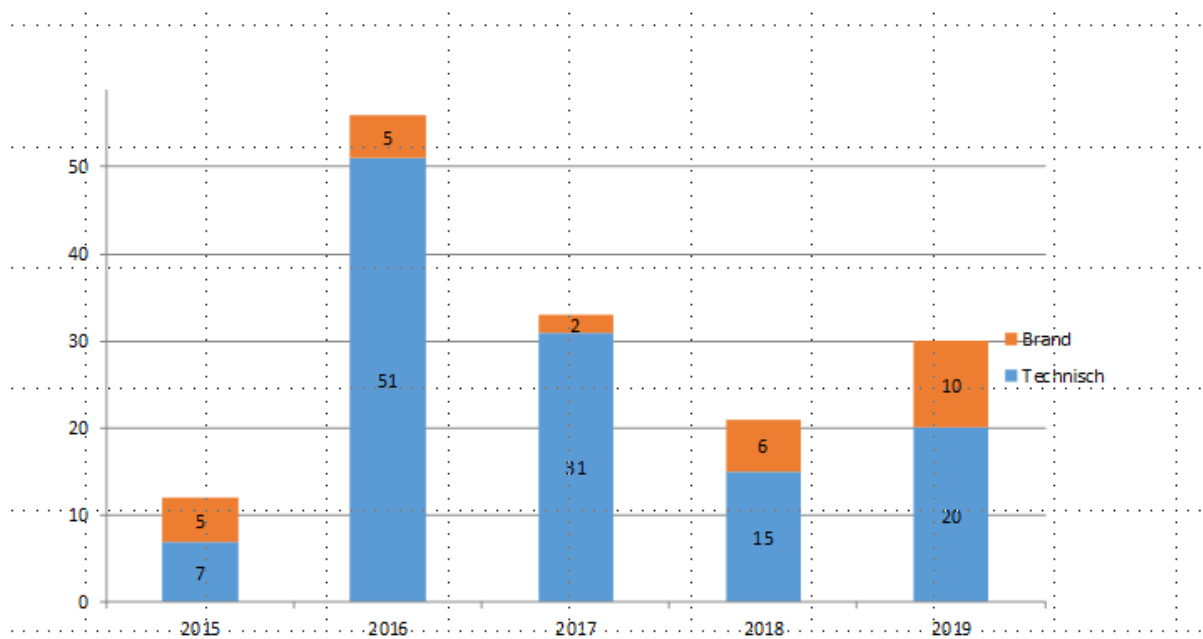
11.12.2019 –Verkehrsunfall

Eine Verfolgungsjagd mit der Polizei endete in einer Leitplanke an der „Hofer-Kreuzung“. Die verletzte Person konnte ohne Hilfsmittel aus dem Fahrzeug befreit und der Rettung übergeben werden. Es waren hierbei 17 Einsatzkräfte insgesamt 25 Stunden im Einsatz.





FREIWILLIGE FEUERWEHR WENG IM INNKREIS



Zusammen mit den Stundenaufwand der einzelnen Fachbereiche ergibt sich folgendes Bild:

Stundenaufwand

Einsatzstunden	687
Übungen	432
Schulungen	150
Bewerbungsvorbereitung	166
Jugendarbeit	1.417
Wartung und Instandsetzung	175
Administrative Tätigkeiten	162
Dienstbesprechungen	196
<u>Diverse Arbeiten</u>	<u>546</u>
Gesamtstundenaufwand	3.931

v

Mitgliederbewegungen:

Eingetreten:

Friedl Sebastian

Seidl Philip

Übertritt von Jugend zu Aktiv

Brandhuber Karin

Wiesner Michael

Übertritt von Aktiv zu Reserve

Rögl Engelbert

Mitgliederstand

(per 31.12.2019)

Aktiv: 94

Jugend: 6

Reserve: 29

Gesamtstand: 129 Mitglieder



Gemeindebudget 2019

Maschinen und maschinelle Anlagenansch.	9.000,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	2.500,39
Treibstoffe	1.652,59
Strom	746,93
Chemische und sonstige Löschmittel	208,06
Instandhaltung von Gebäuden	67,98
Instandhaltung von Fahrzeugen	639,46
Instandhaltung von Geräten	1.167,15
Telefon	261,90
Versicherungen	1.297,50
Entgelte f. sonst. Leistungen von Firmen	920,00
Ausgaben für Aus- u. Fortbildung	1.084,00
Sonstige Ausgaben (Vergütung an 8940)	≈ 2.000,00
Sonstige Ausgaben (Vergütung an 6170)	≈ 1.100,00
Gesamtbelastung Gemeindebudget	22.645,96
Vergleich mit Voranschlag	+ 250,00

Ausrückungen

23.06.2019	Fronleichnam
29.09.2019	Erntedank
03.11.2019	Kriegerehrung

Feuerwehrfeste

04.05.2019 – FF Ausserleiten
01.06.2019 – FF Migelsbach
20.07.2019 – FF Lengau



Veranstaltungen

02.03.2019: 19. Feuriger Maskenball im Saal des

Saal des GH Lengauer unter dem Motto:

Airport Weng“



21. Frühschoppen Mittagstisch am 05.05.2019



Kameradschaftliche Veranstaltungen

Am 13.04.2019 hielten wir unseren Kameradschaftsabend im Gasthaus Lengauer ab.

Runde Geburtstage

Im Jahr 2019 konnten wir einigen Kameraden zum Runden gratulieren.

20. Geburtstag:

Brawisch Thomas

Mairböck Peter

Reiter Daniel



30. Geburtstag:

Hofstätter Johann jun.

Schickbauer Martin



60. Geburtstag:

Preishuber Kar

Ranftl Sebastian sen.

Wölflingseder Alfred

80. Geburtstag:

Antlanger Alois

Bauchinger Erich

Germann Manfred

Horner Johann

Lengauer Hermann

Ranftl Georg

Reiter Karl



4. Bericht des Gerätewarts

AW Engelsberger Andreas



Auch letztes Jahr haben wir wieder einige neue Geräte aus dem Gemeindebudget angekauft.

- Pedalschneider
- 2 Stk. Rettungsleinen



- Ziegler Ultra Power 4

Eckdaten:

Motor: VW 3-Zylinder 4-Takt

Hubraum: 999ccm

Leistung: 50 kW bei 5.400 U/min

Pumpenleistung: 1.900 Liter bei 10 bar Druck

Gewicht: 188kg



Spritverbrauch 2019

- 5.404 gefahrene Kilometer
TLFA-B: 725km
LF-A: 657km
KDO: 4.022km
- 20 Stunden Pumparbeiten (8h TS und 12h Tank)
- 14 Stunden Notstromaggregate
- 1.141 Liter Benzin und Diesel



Für Reparaturen, Wartungen und diverse Arbeiten benötigte ich 176 Stunden.

5. Bericht des Ausbildungsleiters

BI Hatheier Thomas



Übungen Lehrgänge u. Schulungen

Im Jahr 2019 fanden 9 Übungen statt

7 Kameraden besuchten einen Lehrgang

Lehrgänge

Eine gute Ausbildung und stetige Weiterbildung ist im heutigen Feuerwehrdienst eines der wichtigsten Werkzeuge



Es wurden folgende Lehrgänge besucht:

- | | |
|-------------------------------|---|
| • ZGKDT-Lehrgang: | Raschhofer Bernhard |
| • GRKDT-Lehrgang: | Pointner Josef, Engelsberger Anna-Maria |
| • Atemschutzlehrgang: | Hofer Antonia |
| • Maschinisten Lehrgang: | Hofstätter Johann |
| • Kommandantenlehrgang: | Hargassner Anton |
| • KDT-Weiterbildungslehrgang: | Rögl Bernhard |
| • | |

Übungen im Jahr 2019

Es wurden 9 Übungen intern abgehalten und
wir nahmen an einer externen Übung teil

7. Jänner 2019

Planspiel

12 Mann

Ausarbeitung von 2 Planspielen (Verkehrsunfall, Brand)

Übungsleitung: Rögl Bernhard

4. Februar 2019

Funkübung

12 Mann

Kontrolle der Löschwasserbehälter und Ansaugstellen

in Verbindung mit einer Funkübung

Übungsleitung: Engelsberger Anna, Reich Lukas

01. April 2019

Technische Übung / Pedalschneider

17 Mann

Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Funktion und Bedienung vom Pedalschneider.

Person unter Baumstämmen.

Übungsleitung: Hatheier T., Schickbauer M. Aigner T.



11. Mai 2019

Übung Stadtplatz Braunau

17 Mann

Pumparbeiten bei einem
Brand im Stadtplatz von Braunau.

Übungsleitung: FF-Braunau

27. Mai 2019

Einschulung TLF-B

25 Mann

Einschulung auf den neuen TLF-B am Betriebsgeländer der
Fa. Hargassner.

Übungsleitung: Kommando

17. Juni 2019

FMD-Übung

18 Mann

Hangrettung im Wald, retten von bewusstloser Person

Übungsleitung: Hofer A., Engelsberger A., Flieher M.



24. Juni 2019

Einschulung TS-Ziegler

7 Mann

Den Umgang mit unserer neuen Tragkraftspritze
Ziegler Ultrapower 4

Übungsleitung: Kommando

01. Juli 2019 Relaisleitung mit Atemschutz 20 Mann

Aufbau einer Relaisleitung zum Koller mit einer dort
stattfindenden Atemschutzübung.

Übungsleitung: Engelsberger A., Ertl A., Pointner J.

04. November 2019 Übung Fa. Putscher Buchleitner 16 Mann

Brand mit vermisster Person, die unter Atemschutz gerettet wurde.

Rettung einer unter einem Stahlträger geratenen Person mittels Hebekissen.

Übungsleitung: Raschhofer B., Haselberger T.

Sept./Okt. 2019 LPR-THL Vorbereitung/Abnahme 11 Mann

Vorbereitung und Durchführung der LPR-THL

mit unserem TLF-B und LFA

2xBronze und 5x Gold

Übungsleitung: Hatheier Thomas

06. Dezember 2019 Fahrzeuge/Geräte/Halle 25 Mann

Durchsicht / Reinigung / Pflege

Übungsleitung: Kommando

Im November 2019 erstellten wir den Übungsplan für das heurige Jahr.

Datum	Übungs-Art	Übungsleiter
13.01.2020	Planspiel / Schulung	Rögl B.
03.02.2020	Funkübung	Engelsberger A.M., Hofer V.
02.03.2020	Technische Übung KFZ	Pointner J., Probst J.
06.04.2020	Brand Akku	Haselberger T., Reich L.
14.04.2020	GSF-Übung Lenhard	Raschhofer B., Hofer A.
22.06.2020	Stationsbetrieb	Hatheier T., Schickbauer M.
07.09.2020	Höhenrettung	Altmann M., Rögl B.
05.10.2020	Brand KFZ	Aigner T., Ertl A.
November	Einschulung LFA-neu	Kommando
04.12.2020	Gerätereinigung	Engelsberger A., Hofer V.

Ich möchte mich hiermit noch mal bei allen Kameraden bedanken die immer rege und mit Interesse an den Übungen teilgenommen haben, und hoffe wieder auf eine starke Teilnahme an den Übungen im heurigen Jahr 2020.



6. Bericht des LuN-Kommandanten

HBM Engelsberger Anna-Maria



Übungen

04. Februar 2019

Interne Funkübung

12 Mann

Kontrolle Löschwasserentnahmestellen,

Straßenkunde und Kartenkunde



Lotsenausrüstung

1 Stk. Fixstation Florian

3 Stk. Fahrzeugfunkgeräte

7 Stk. Handfunkgeräte

6 Stk. Faltsignal „Feuerwehr“

9 Stk. Warnüberwürfe

10 Stk. Verkehrsleitkegel

6 Stk. Winkerkellen

4 Stk. Handlampen (magnetisch)

4 Stk. Straßen-Blinkleuchten

2 Stk. Handlampen GIFAS „groß“

6 Stk. Handlampen GIFAS „klein“

2 Stk. Powerflare Koffer



7. Bericht des Aktivgruppenbetreuers

HFM Haslberger Thomas



Bewerbe 2019

Abschnittsbewerb Mattighofen am 25.05.2019 in Stallhofen

Bronze A, 2. Klasse:

379,64 Punkte → Platz 5

Silber A, 2. Klasse:

367,66 Punkte → Platz 4



Abschnittsbewerb Wildshut am 22.06.2019 in Franking

Bronze A, 2. Klasse:

379,42 Punkte → Platz 9

Silber A, 2. Klasse:

Nicht angetreten



Bezirksleistungsbewerb in Burgkirchen am 29.06.2019

Bronze A, 2. Klasse:

382,21 Punkte → Platz 9

Silber A, 2. Klasse:

337,46 Punkte → Platz 16





FREIWILLIGE FEUERWEHR WENG IM INNKREIS

R	Gruppe	AZ	Summe
1.	Frauschereck 6 (BR)	3	1169.72
2.	Ibm 1 (BR)	3	1160.50
3.	Gilgenberg am Weilhart 1 (BR)	3	1149.36
4.	Roszbach 1 (BR)	3	1145.88
5.	Weng im Innkreis 1 (BR)	3	1141.27
6.	Neukirchen an der Enknach 1 (BR)	3	1129.12
7.	Pfendhub 2 (BR)	3	1122.77
8.	Jeging 1 (BR)	3	1122.05
9.	Hackenbuch / BR 1 (BR)	3	1106.41
10.	Lochen am See 1 (BR)	3	1092.09
11.	Ranshofen 1 (BR)	3	1086.63
12.	Moosbach 1 (BR)	3	1077.77
13.	Maria Schmolln 2 (BR)	3	1077.04
14.	St. Pantaleon 1 (BR)	3	1072.55
15.	Ostermiething / Ernsting 1 (BR)	3	1070.27
16.	Munderfing 3 (BR)	3	1067.76
17.	Teichstätt 1 (BR)	3	1044.91
18.	Siegertshaus-Kirchberg 1 (BR)	3	1003.12
19.	Fraham / BR 2 (BR)	2	781.25
20.	Burgkirchen 1 (BR)	2	722.60
21.	Außerleiten 2 (BR)	3	711.21
22.	Franking 1 (BR)	2	703.10
23.	Höhhart 1 (BR)	2	687.83
24.	Wildenau 2 (BR)	3	685.74
25.	St. Georgen am Fillmannsbach 1 (BR)	3	680.93
26.	Auerbach 1 (BR)	2	675.41
27.	Frauschereck 5 (BR)	1	385.84
28.	Thannstraß 3 (BR)	1	385.72
29.	Tarsdorf 2 (BR)	1	383.96
30.	St. Johann am Walde 3 (BR)	1	377.39
31.	Freihub 1 (BR)	2	349.09
32.	Haigermoos 2 (BR)	1	342.92
33.	Haigermoos 1 (BR)	1	338.77
34.	Eggelsberg 1 (BR)	1	332.91

R	Gruppe	AZ	Summe
1.	Ibm 1 (BR)	3	1132.45
2.	Achenlohe 1 (BR)	3	1099.65
3.	Frauschereck 6 (BR)	3	1081.57
4.	Pfendhub 2 (BR)	3	1081.44
5.	Neukirchen an der Enknach 1 (BR)	3	1072.88
6.	Teichstätt 1 (BR)	3	1061.57
7.	Moosbach 1 (BR)	3	1050.85
8.	Munderfing 3 (BR)	3	943.47
9.	Fraham / BR 2 (BR)	2	753.89
10.	Weng im Innkreis 1 (BR)	3	705.12
11.	Ranshofen 1 (BR)	3	698.42
12.	St. Pantaleon 1 (BR)	2	697.64
13.	Franking 1 (BR)	2	692.00
14.	St. Veit im Innkreis 1 (BR)	3	672.23
15.	St. Johann am Walde 3 (BR)	1	365.59
16.	Eggelsberg 1 (BR)	1	360.32
17.	Haigermoos 1 (BR)	1	348.92
18.	Haigermoos 2 (BR)	1	336.55
19.	Auerbach 1 (BR)	2	298.96
-	Außerleiten 2 (BR)	1	
-	Burgkirchen 1 (BR)	1	
-	Haselbach 1 (BR)	2	

Aktivitäten abseits der Bewerbsbahn

11. alljährliches Wenger Sonnwendfeuer

Der Reinerlös kommt der Aktivgruppe und dem Sportverein (Jugend) zugute.



**Danke an alle Kameraden für die hervorragende
Kameradschaft und gute Zusammenarbeit im vergangenen
Jahr!**

Ausblick 2020

- 30.05.2020: Abschnitts-Feuerwehrleistungsbewerb Mauerkirchen in Weng
- 20.06.2020: Abschnitts-Feuerwehrleistungsbewerb Mauerkirchen in St. Veit
- 04.07.2020: Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerb in Ibm
- 10.-11.07.2020: Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Laakirchen
- Sanierung Trainingshütte & Anschaffung neue Trainingsgeräte

8. Bericht des Jugendbetreuers

HBM Hofer Viktoria



Mitglieder der Jugendgruppe 2019

Aschbacher Thomas

Brandhuber Roman

Lengauer Mathias

Lengauer Samuel

Perschl Benedikt

Holzleitner Jonas

Seidl Phillip

David Lukas

Friedl Sebastian

Haslauer Maximillian

Besprechungen im Jahr 2019

Besprechungen und Überprüfungen

16.02.2019	Weng	Hofer Viktoria	Erprobung
09.03.2019	Neukirchen	Hofer Viktoria	Wissenstest
20.11.2019	Ausserleithen	Hofer Viktoria	Jugendbetreuer Besprechung

Erprobung der Jugendgruppe Abnahme durch HBI Bernhard Rögl

1. Erprobung

Lengauer Samuel

2. Erprobung

Lengauer Mathias

3. Erprobung

Brandhuber Roman

5. Erprobung

Brandhuber Karin

Wissenstest am 09.03.2019

In Bronze hat bestanden:

Lengauer Samuel

In Silber hat bestanden:

Brandhuber Roman

In Gold haben bestanden:

Aschbacher Thomas, Brandhuber Karin



Bewerbe 2019

Abschnittsbewerb am 25.05.2019 in Stallhofen

Bezirkswettbewerb am 29.06.2019 in Burgkirchen

Abzeichen:

FJLA Bronze: Lengauer Mathias



Ausflüge 2019

- 04.01.2019 Eishockeyspiel der Black Wings Linz mit anschließender Übernachtung in der FF Halle
- 26. – 28.07.2019 Jugendwanderung in Weng
- 23.11.2019 Weihnachtsfeier mit Kino Nachmittag



Wie jedes Jahr wurde das Friedenslicht am Heiligen Abend von Haus zu Haus getragen.



Der Erlös der Friedenslicht Aktion wurde 2019 an Hansi aus Treubach gespendet.





**Der Gesamtstundenaufwand der Feuerwehrjugend im
Jahr 2019**

beträgt 1417 Stunden.

9. Bericht des Atemschutzwartes

HBM Raschhofer Bernhard



Mannschaftsstand 2019

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| • Andreas Ertl | Michael Flieher |
| • Michael Altmann | Martin Aigner |
| • Andreas Engelsberger | Philip Putscher |
| • Anton Hargassner | Markus Reiter |
| • Raschhofer Bernhard | Mairböck Peter |
| • Reitinger Klaus | Manhartseder Matthias |
| • Probst Johannes | Hofer Antonia |
| • Johann Hofstätter jun. | Hofer Viktoria |
| • Hatheier Thomas | Engelsberger Anna-Maria |
| • Brawisch Thomas | Reiter Daniel |
| • Aigner Tobias | |

Gesamt: 20 Mann



Gerätestand

- 3 Stk. Pressluftatmer PSS 90 mit Bodyguard 2
- 4 Stk Masken FPS 7000
- 6 Stk. Atemschutzflaschen – 300 bar
- 2 Stk FPS 7000 Com plus
- 4 Stk. Vollschutzanzüge Übungsanzüge
- 1 Stk. Prüfgerät für Atemschutzgeräte (Dräger Eurotest)
- 10 Paar Handschuhe für Atemschutzeinsatz
- 20 Stk. Kopfschutzhaube „Fire Fighter`s Hood“
- 1 Stk. Maskentrocknungsgerät
- 11 Stk. Helmlampen f. Heros II
- 1 Stk. Notrettungsset
- 3 Stk. Ex-Lampen
- 4 Stk. Aufbewahrungstaschen für Kleinteile
- 1 Stk tee-u Tragebeutel Groß
- 2 Stk tee-u Tragebeutel (Fluchthaube)



Jahresübersicht Übungen

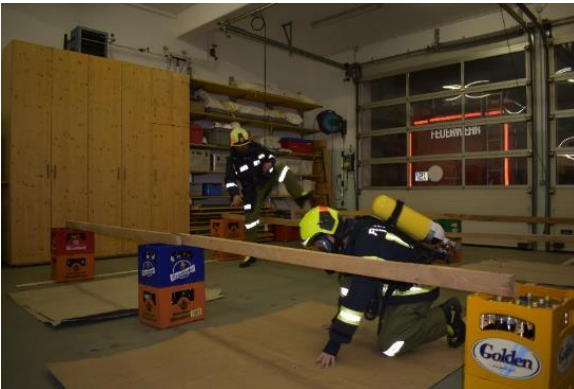
- 04.02. Atemschutzwartebesprechung – Raschhofer B.
- 01.06. Übung Personensuche – Koller
- 31.08. GSF –Übung in Aspach
- 05.10. Abschnittsübung in Pfendhub



Finnentest 2019

12.11. + 20.11. + 09.12.

(Fast) Lückenlose Teilnahme, rege Teilnahme von nicht AS-Trägern und somit erwecktes Interesse neuer Kameraden für den AS-Dienst.



Ausbildung 6 neuer Atemschutzträger(innen) an 5 Abenden

Darunter auch die ersten AS-Damen bei der F.F. Weng!

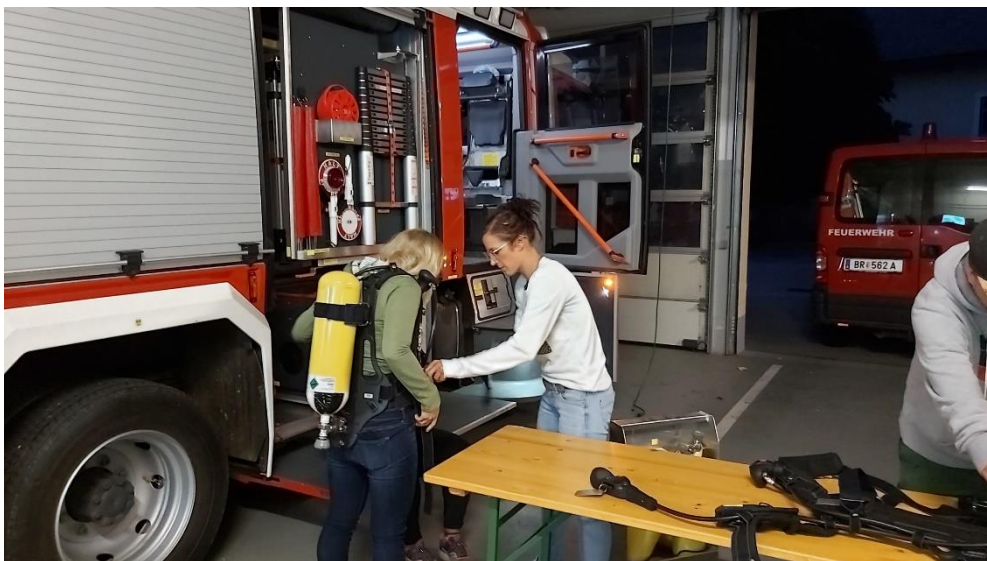
Hofer Antonia hat auch bereits den Lehrgang an der LFS erfolgreich absolviert. Die AS-Gruppe begrüßt folgende neue Kameraden:

Hofer Antonia	Brawisch Thomas
Hofer Viktoria	Reiter Daniel
Engelsberger Anna-Maria	Mairböck Peter



Ziele für 2020

- Atemschutzleistungsabzeichen 2020
- Weiterbildung der neuen Atemschutzträger



10. Bericht des Gruppenkommandanten FMD

HBM Hofer Antonia



- Übung am 17.06.2019

Bei dieser Übung wurde eine Hangrettung bei einem Forstunfall simuliert.

Es wurden Knoten und das Abseilen wiederholt.



Sanitätsmaterial Überprüfung am 30.12.19

2 Stk Sanitätstornister

1 Stk Sanitätskoffer

1 Stk Reinigungskoffer

1 Stk Spineboard

1 Stk Korbtrage

Sanitätsmaterial wurde auf Vollständigkeit geprüft und abgelaufenes ausgetauscht.



11. Bericht des Kommandanten

HBI Bernhard Rögl



Zwei unserer Kameraden schlossen im vergangenen Jahr den Bund der Ehe. Wir dürfen Elisabeth und Roland Preisuber sowie Andrea und Bernhard Raschhofer recht herzlich gratulieren und bedanken uns, dass wir mit Euch feiern durften.



Unter dem Motto „Gemeinsam, Sicher, Feuerwehr“ durften wir bei der Volksschule zu Gast sein sowie am letztjährigen Kinderferienprogramm teilnehmen.



Wussten Sie eigentlich, dass wir Wengler nicht nur in unserer schönen Heimatgemeinde zum Einsatz kommen?

Wir dürfen im überörtlichen Bereich an zwei Spezialeinheiten mitwirken:

- Dem Gefahrstoffzug des Bezirkes Braunau (als Zugskommandant-Stellvertreter sowie mit unserem Tanklöschfahrzeug und mit speziell zu Vollschutzträgern ausgebildeten Kameraden), welcher im gesamten Bezirk bei Einsätzen mit gefährlichen Chemikalien angefordert werden kann
- Dem 2. F-KAT Zug des Bezirkes Braunau. Diese Einheit kommt bei Großschadenslagen zum Einsatz. Zuletzt beispielsweise bei dem Schneedruckereignis in Gosau.

Es freut uns, dass durch unsere vorgesetzten Dienststellen derartiges Vertrauen in uns gesetzt wird.

Durch die Errichtung eines 100 m³ Löschwasserbehälters konnte die Sicherheit für alle Objekte innerhalb des dargestellten Kreises deutlich verbessert werden.



Da ein Feuerwehrmitglied nichts mehr hasst, als kein Wasser am Strahlrohr zu haben, sagen wir herzlichen Dank an die Gemeinde für die Finanzierung, die ausführende Firma für die fachgerechte Errichtung und die beteiligten Landwirte für die Unterstützung beim Befüllen des Löschwasserbehälters.

Wer viel für die Allgemeinheit arbeitet, darf auch mal feiern. In diesem Sinne führte uns unser letztjähriger Ausflug ins schöne Ennstal, wo wir bei einer Wikingerschiffahrt und einer anschließenden Wikingermatura einige gesellige Stunden verbringen durften.



Was wäre eine Feuerwehr ohne die vielen fleissigen Hände, welche oftmals im Hintergrund wirken? Eine dieser wichtigen Funktionen ist die Aufgabe des Kantineurs, der sich um das leibliche Wohl aller, die im Feuerwehrhaus ein und aus gehen kümmert. Im Vorjahr hat FM Martin Aigner diese Aufgabe von LM Michael Flieher übernommen. Wir danken Michael für seine Tätigkeit, und Martin für seine Bereitschaft diese – oft unbemerkte aber umso wichtigere – Aufgabe zu erfüllen.



Ich möchte bei dieser Gelegenheit die Ersatzbeschaffung unseres Löschfahrzeuges etwas näher betrachten.

Im Zuge der Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung, welche 2018 mit dem Landesfeuerwehrverband, dem Bezirks- und Abschnittskommando, der Gemeinde und uns stattgefunden hat, wurde die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges für das Jahr 2020 fixiert und auch so im Gemeinderat beschlossen.

Während der Überlegungen, welche grundsätzliche taktische Ausrichtung das neue Fahrzeug haben sollte, wurde der Entschluss gefasst das technische Equipment, welches für Verkehrsunfälle und andere technische Einsätze vorrangig benötigt wird, in das bestehende Tanklöschfahrzeug zu integrieren. Dies bietet den Vorteil, dass wir nunmehr ein Erstangriffsfahrzeug für alle Einsatzlagen zur Verfügung haben und dadurch auch mehr Flexibilität bei der Planung des neuen Löschfahrzeuges erlangen konnten. Die notwendigen Umbauarbeiten am bestehenden Tanklöschfahrzeug wurden aus Erlösen unserer diversen Veranstaltungen finanziert.

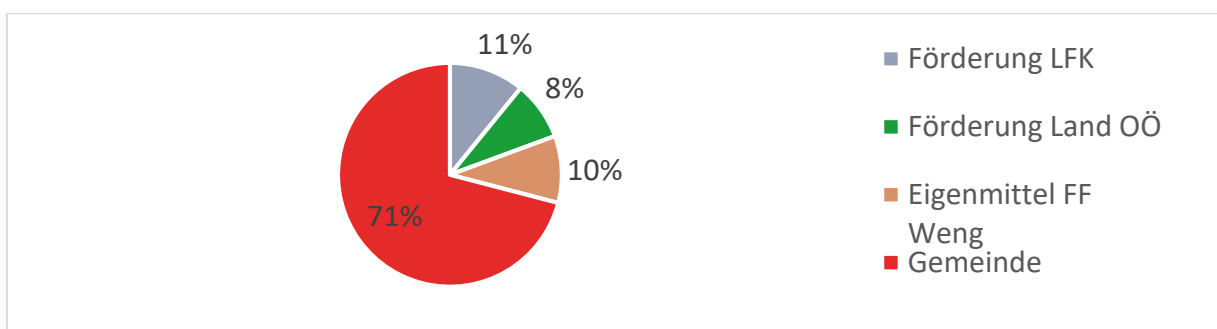
Bei Brandeinsätzen ist eine Tragkraftspritze ein unverzichtbares Gerät, um Löschwasser zum Brandobjekt fördern zu können. Da unsere beiden bestehenden Tragkraftspritzen beide auch schon deutlich über 30 Jahre auf dem Buckel haben, wurde beschlossen mit der Beschaffung des neuen Einsatzfahrzeuges auch eine neue Tragkraftspritze anzuschaffen. Um die Kosten etwas zu verteilen, wurde diese Tragkraftspritze schon im Vorjahr beschafft. Nach umfangreichen Tests wurde das Fabrikat „Ultra Power 4“ des deutschen Herstellers Ziegler als die beste am Markt verfügbare Tragkraftspritze bewertet und entsprechend beschafft. Die Finanzierung erfolgte über das reguläre Budget sowie Fördermittel des OÖ Landesfeuerwehrverbandes.



Für das neue Einsatzfahrzeug selbst wurden durch das Projektteam im Frühjahr unzählige Stunden für Fahrzeugbesichtigungen zur Meinungsbildung aufgewendet und im Sommer an der entsprechenden Ausschreibung gearbeitet, wodurch im November der Auftrag an die Firma Seiwald Feuerwehrtechnik aus Oberalm (Salzburg) vergeben werden konnte.

In diesem Jahr steht noch die Klärung und Beschaffung zusätzlicher Ausrüstungsgegenstände, welche einerseits aus normativen Gründen, andererseits aus praktischen Erwägungen für das neue Fahrzeug angeschafft werden sollten, sowie die entsprechende Detailplanung mit dem Hersteller an, sodass wir hoffentlich im Herbst das Einsatzfahrzeug übernehmen können.

Die Finanzierung des (ohne Ausrüstungsgegenstände) etwa 310.000 € repräsentierenden Fahrzeugs stellt sich aus derzeitiger Sicht wie in untenstehender Grafik visualisiert dar.



Ein weiteres Highlight stellt die Durchführung eines Abschnittsfeuerwehrbewerbes am 30.05.2020 dar. Etwa 2000 Aktiv- und Jugendfeuerwehrmitglieder werden an diesem Tag in sportlichem Wettstreit die besten Gruppen in den jeweiligen Bewerbsklassen ermitteln. Wir bedanken uns schon jetzt bei der Familie Hargassner, dass wir diese Veranstaltung auf deren Firmengelände durchführen dürfen. Unser Fröhschoppen findet 2020 daher nicht zum gewohnten Termin, sondern erst am 31.05.2020 ebenfalls am Geländ Fa. Hargassner statt. Wir dürfen einerseits bereits jetzt zu diesem „Feuerwehrwochenende“ einladen und uns andererseits auch bereits vorab für die vielen fleissigen Hände, ohne deren Hilfe derartige Veranstaltungen nicht durchführbar wären, bedanken.

12. Ehrungen und Beförderungen

Angelobung:

Anlässlich unserer Vollversammlung konnten wir das Mitglied:

FM Brandhuber Karin

FM Wiesner Michael

mit der Formel:

„Ich gelobe, meine freiwillig übernommenen Pflichten als Feuerwehrmitglied pünktlich und gewissenhaft zu erfüllen, die Anordnungen und Befehle meiner Vorgesetzten zu befolgen, die mir anvertraute Ausrüstung zweckentsprechend zu verwenden und sorgfältig zu behandeln sowie allen Mitgliedern ein guter Kamerad zu sein.“

in den Aktivstand übernehmen.

13. Ehrungen:

Verdienstmedaillen des Bezirkes Braunau

II Stufe:

HFM Putscher Christoph



Ehrungen:

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille

HLM Wagner Chistian

HLM Friedl Thomas



Beförderungen:

Zum Oberfeuerwehrmann

FM Reich Lukas

Zum Hauptfeuerwehrmann

OFM Manhartseder Mathias

Zum Löschmeister

HFM Pointner Josef





Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Weng im Innkreis
Für den Inhalt verantwortlich: HBI Rögl Bernhard, Hohlweg 14, 4952 Weng im Innkreis
Druck: Eigenvervielfältigung
Fotos: Freiwillige Feuerwehr Weng im Innkreis
Bankverbindung: Raiba Weng im Innkreis, BLZ 34030, Kto-Nr. 616110

Abzug und Kopie nur nach schriftlicher Genehmigung durch den Eigentümer
Alle Rechte vorbehalten.